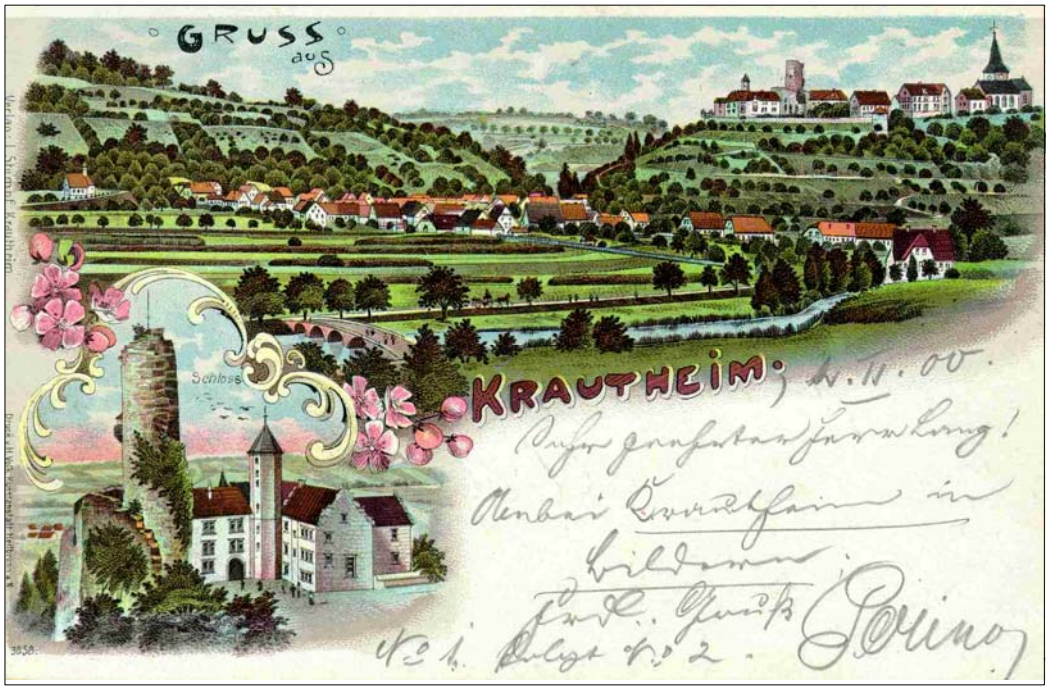
Inhaltsverzeichnis

Die Posthalterei Krautheim 3
Postgeschichte 3
Stempel - Übersicht 5
Stempel der Vorphilazeit 5
Laufzettel aus Krautheim 6
Entwertungsstempel der Marken ab 1.5.1851 7
Mi. Nr. 2b auf Brief aus Krautheim nach Langenburg 7
Mi. Nr. 22a(3) auf Brief aus Krautheim nach den USA 7
Bewertung der Stempel und Briefe 8
Uhrradstempel ab 1.5.1859 10
Tarif-Übersicht 11
Taxtabelle von 1812 Inland 11
Taxtabelle von 1834 Inland 11
Tarif von 1830 - 1840 12
Tarifliste gültig ab 1.4.1840 bis 30.04.1851 Inland 14
Progressionstabelle von 1840 bis 30.04.1851 16
Tarifliste von 1840 gültig bis 30.4.1851 ins Ausland. 16
Grenzpostämter ab 1840 17
Tarifübersicht gültig ab 1.5.1851/58 bis 30.09.1862 18
Besondere Briefe, Marken und Stempelfarben 21
Mi. Nr. 16, 3 Kreuzer eng gezähnt 21
Mi. Nr. 21a/b auf Brief 21
Mi. Nr. 22a/b auf Brief 21
Landpostmarken auf Brief 21
Briefe, Übersicht 22
Mi. Nr. 18 auf Brief nach Neckargemünd 22
Mi. Nr. 2b auf Brief aus Krauheim nach Gerichstetten 22
Mi. Nr. 11b auf Brief aus Krauheim nach Hausen 22
Mi. Nr. 8 auf Brief aus Krauheim nach Würzburg/Ortsstempelentwertung 22
Marken und Blocks, lose 23

Die Posthalterei Krautheim



Postgeschichte

Mit Verfügung vom 3.9.1839 wurde mit Wirkung vom 1.10.1839 in der Amtsstadt Krautheim eine Posthalterei nebst Brief – und Fahrpoststation errichtet (Reg. – Bl. 1839 S. 219/20). Es kamen ein Balken – und ein Doppelkreisstempel zur Verwendung. Einwohner: 1843 – 734. Das vorgesetzte Postamt war „Heidelberg“.

01.10.1839: In Krautheim wird eine Posthalterei mit Brief- und Fahrpostexpedition eingerichtet. (RegBl 1939 S. 219. Vobl 12/1839) Diese wird dem Hirschwirt Joseph Andreas Eisenhuth übertragen. (Vobl 13/1839, RegBl 27/1839)

Die Errichtung einer Posthalterei nebst Brief- und Fahrposterpedition in der Stadt Krautheim betreffend.

In Gemäßheit höchster Entschließung wird mit dem 1. October d. J. in der Amtsstadt Krautheim eine Großherzogliche Posthalterei mit Brief- und Fahrposterpedition errichtet und dieselbe mit der Großherzoglichen Posthalterei Boxberg in eine tägliche Brief- und wöchentlich zweimalige Fahrpostverbindung gesetzt.

Die Extrapostdistanzen von Krautheim sind bestimmt:

nach Boxberg zu siebenachtel Post,
„ Osterburken zu einer und einer halben Post,
„ Mergentheim zu einer und dreiachtel Post,
„ Ailringen zu dreiviertel Post,
„ Künzelsau zu einer und einviertel Post.

Hiervon werden sämmtliche Großherzogliche Postanstalten mit dem Bemerken in Kenntniß gesetzt:

1) daß die Briefportotaxen und Meilenzahlen, womit diese neue Postanstalt in den badischen Briefportotarif und Meilenzeiger aufzunehmen ist, so wie die Gränztaxen derselben für Briefe ins Ausland, durch eine besondere Verfügung werden bekannt gemacht werden;
2) daß dieser neuen Postanstalt die Orte Assamstadt, Herrenbach, Klepsau, Gommersdorf's mit Heßlingshof, Winzenhofen, Erlenbach, Ballenberg, Unterwittstadt, Oberwittstadt mit Schollhof und Oberndorf zur Bestellung zugewiesen sind, weßhalb die nach Krautheim und obigen Orten bestimmten Briefe künftig von den mit Boxberg im Amtspaketschluß stehenden Postanstalten nicht mehr in das Paket nach Boxberg zu legen, sondern entweder im directen Paketschluß nach Krautheim, oder eben so wie von den übrigen Großherzoglichen Post-

anſtalten, nach Maasgabe der Lage, den Großherzoglichen Poſtämtern zu Mannheim, Heidelberg und Biſchofsheim ſo wie der Großherzoglichen Poſthalterei Oberſchefflenz, welche mit der Großherzoglichen Poſthalterei Krautheim in unmittelbaren Amtspaketwechſel geſetzt werden, zur Umſpedition ohne Zutax zuzuſenden ſind.

Die Fahrpoſtſtücke ſind wie bisher nach Boxberg zu inkartiren.

Carlsruhe den 29. Auguſt 1839.

Großherzogliche Ober-Poſt-Direction.

v. Mollenbec. vdt. v. Lamezan.

Vobl Nr. 12/1839

19.05.1843: Todestag des Posthalters und Hirschwirts Joseph Andreas Eisenhuth. (Vobl 12/1843) Neuer Posthalter wird der pensionierte Großherzogliche Oberleutnant Adam Heinefetter. (Vobl 13/1843)

04.1868: Nach dem freiwilligen Rücktritt des Posthalters Adam Heinefetter wird Wendelin Epp neuer Posthalter in Krautheim. (Vobl 13/1868)

15.05.1868: Die Posthalterei Krautheim wird dem neu errichteten Post- und Eisenbahnamt Lauda unterstellt. (RegBl 33/1868. Vobl 13, 17/1868)

Bekanntmachung.

Die Errichtung eines Poſt- und Eiſenbahnamts in Lauda betreffend.

Mit allerhöchſter Ermächtigung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs aus Großherzoglichem Staatsminiſterium vom 19. d. M. Nr. 310 wird in Lauda ein Poſt- und Eiſenbahnamt errichtet und die Führung des Betriebskaſſedienſtes des Eiſenbahnamts Würzburg, vereinigt mit jenem des Poſt- und Eiſenbahnamts Lauda, dem letzteren zugewieſen.

Karlsruhe, den 23. März 1868.

Großherzogliches Handelsminiſterium.

von Duſch.

vdt. Böckh.

Mit Bezug auf die in Nr. XXII. des Großherzoglichen Regierungsblattes veröffentlichte dieſſeitige Entſchließung vom 23. März d. J. wird hiermit weiter beſtimmt, daß das neu errichtete Poſt- und Eiſenbahnamt Lauda mit dem 15. Mai l. J. in Wirkſamkeit zu treten hat, wogegen gleichzeitig die in Lauda bisher beſtandene Poſt- und Eiſenbahnexpedition aufgehoben wird.

Das Großherzogliche Poſt- und Eiſenbahnamt Lauda hat nachſtehende, aus dem Poſtamte Heidelberg bezw. aus den Eiſenbahnämtern Heidelberg und Würzburg auszuſcheidende Dienſtſtellen bezw. Bahnſtrecken zu umfaſſen, und zwar:

I. **Bezüglich des Poſtdienſtes:**

a. die Poſtverwaltung Wertheim;

b. die Postexpeditionen: Adelsheim, Bronnbach, Freudenberg, Merchingen und Walldürn;
c. die Post- und Eisenbahnexpeditionen: Bischofsheim a. Tbr., Eubigheim, Gerlachsheim, Grünsfeld, Hochhausen, Königshofen, Osterburken, Scheffl enz, Seckach und Wittighausen;
d. die Posthaltereien: Boxberg, Buchen, Ernstthal, Hardheim, Krautheim;
e. die Poststallmeistereien: Bischofsheim a. Tbr., Gerchsheim, Hundheim, Osterburken, Rittersbach, Oberscheffl enz, Tremhof, Wertheim.

II. **Bezüglich des Eisenbahndienstes:**
die Bahnstrecke von Mosbach ausschließlich bis zur Badisch-Bayerischen Landesgrenze bei Kirchheim und die Seitenbahn von Lauda nach Hochhausen, somit
a. die Eisenbahnexpeditionen: Adelsheim und Boxberg-Wölchingen;
b. die Post- und Eisenbahnexpeditionen: Bischofsheim a. Tbr. 2c. (wie oben).
c. die Billetausgabebüreaus: Auerbach, Dallau, Distelhausen, Eicholzheim, Neckarburken, Rosenberg, Unterschüpf und Zimmern.

III. **Bezüglich des Telegraphendienstes:**
die Telegraphenstationen: Adelsheim-Bahnhof, Adelsheim-Stadt, Bischofsheim a. Tbr., Boxberg, Buchen, Dallau, Ernstthal, Eubigheim, Gerlachsheim, Grünsfeld, Hardheim, Hochhausen, Königheim, Königshofen, Krautheim, Lauda, Mudau, Osterburken, Rosenberg, Schefflenz, Seckach, Unterschüpf, Walldürn, Wertheim, Wittighausen, Wölchingen und Zimmern.

Carlsruhe, den 5. Mai 1868.

Großherzogliches Handelsministerium.
(gez.) **von Dusch.**

Vobl Nr. 17/1868

01.01.1872: Nach dem Übergang des badischen Postwesens auf das Reich wird Posthalter Wendlin Epp als Kaiserlicher Postexpeditor in Krautheim übernommen. (GLA 419/1037)

Stempel - Übersicht

Stempel der Vorphilazeit

Stpl. Nr.	Postexpedition Stempelform	bek. seit	Bewertung s	r	b
0731	KRAUTHEIM	1839	–	10	–
0732	KRAUTHEIM 21 MRZ				

Rainer Brack

Laufzettel aus Krautheim

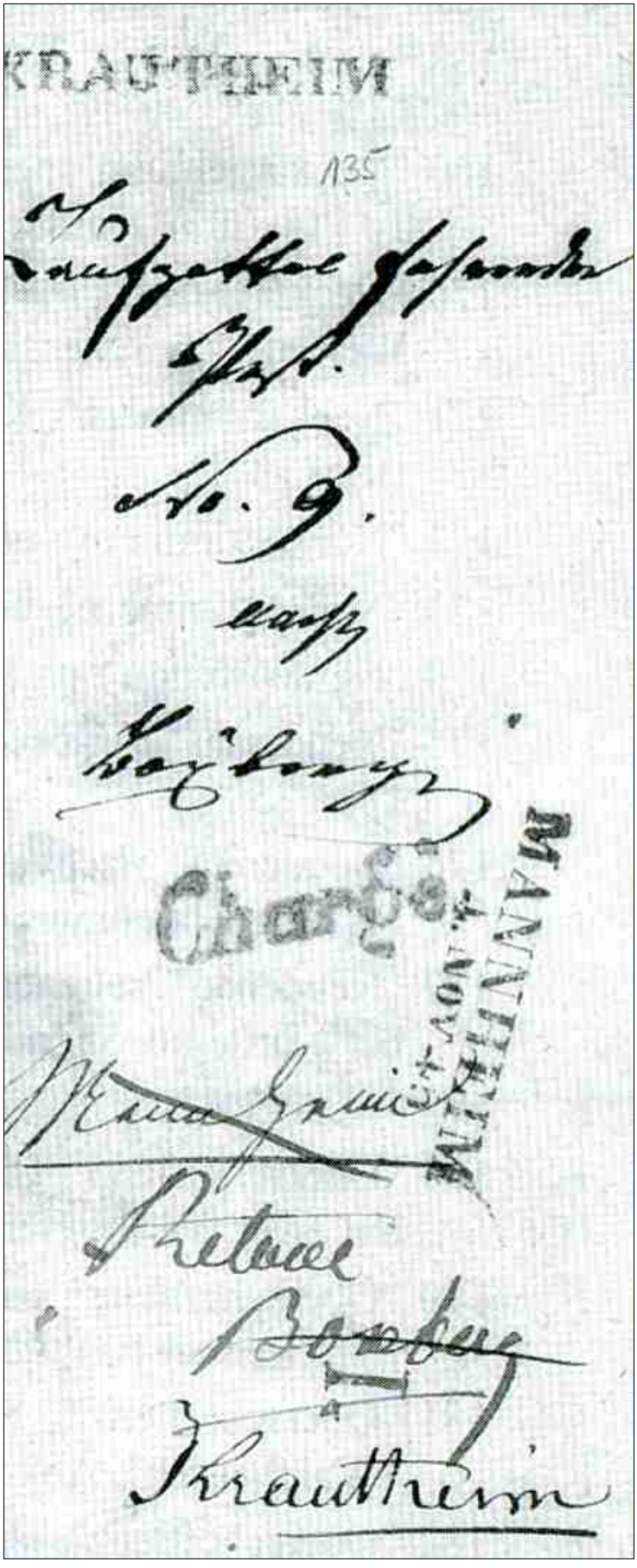
Beschreibung:
Von der Fahrpost aus dem Jahre 1845, nach Mannheim

Prüfung:

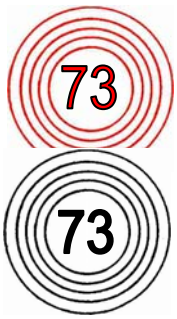
Auktion:
72. Rauhut, 01.2003, Los 135, Ausruf EUR 200,-- + Aufgeld.

Kauf:

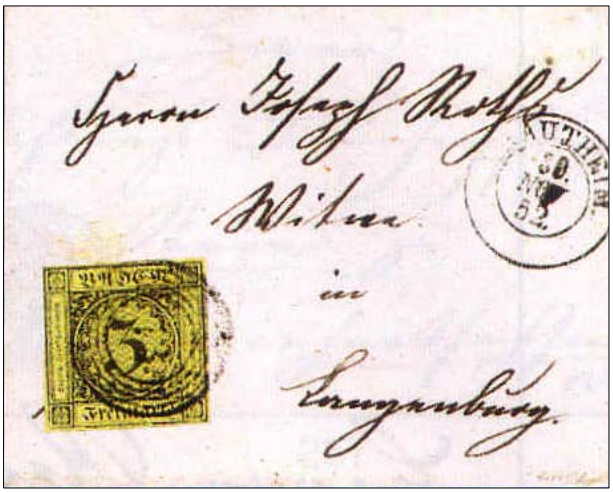
Sammlung:



Entwertungsstempel der Marken ab 1.5.1851

Nummer des Entwertungsstempels der Postexpedition ***KRAUTHEIM:*** ***„73“***		Mi. Nr. 1a mit schwarzem Stempel.
Farbe des Nummernstempels: ***„ROT“*** ***und*** ***„SCHWARZ“***		
Dauer der Postexpedition: **Bis 31.12.1871**		

Mi. Nr. 2b auf Brief aus Krautheim nach Langenburg



Absender : PE Krautheim **Ziel:** Langenburg/Württemberg
Marke : Mi. Nr. 2b **Datum:** 1852.11.30.
Stempel : Nr. „**73**“ s., Nebenstempel Typ ***2(073 2)*** s.
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen.
Leitweg : Briefpost.
Reg. Nr. : 4760
Prüfung :
Auktion : 100. Württemb. Aukt. Haus Stuttgart, 08.2007, Los 245 Ausruf EUR 100,-- + Aufgeld.
Bemerkung: Es sind nur 3 Briefe bekannt, mit diesem Aufgabestempel und der Jahreszahlt „52“.

Mi. Nr. 22a(3) auf Brief aus Krautheim nach den USA

Beschreibung:
Weiterfranko 70 Kr. = 1 fl. 10 Kr. für einen 2 fachen Brief + 2 x 6 Kr. für den DÖPV. Frankiert nach einem alten Tarif um 1860.

Prüfung:
Stegmüller

Auktion:
15. Wolf 12.4.1994, Zuschlag: EUR 100.000,-- + 25% Aufgeld
338.Köhler, Sammlung Kirchner Los 175, 09.2009, Ausruf EUR 10.000,-- + Aufgeld.

Absender : Aus PE Krautheim **Ziel:** USA
Marke : Mi. Nr. 22a(3) **Datum:** 1864?.06.15.
Stempel : Nr. „**73**“ s., Nebenstempel Typ ***2(073 2)*** s.
Tarif : Überfrankiert, alter Tarif!! Richtig wäre 82 Kr. Gesamttaxe nach Handbuch
Leitweg : Über Preußen
Reg. Nr. : 0956 **Bemerkung:** Waagerechter Streifen.

Bewertung der Stempel und Briefe

KRAUTHEIM
1 (073 1)

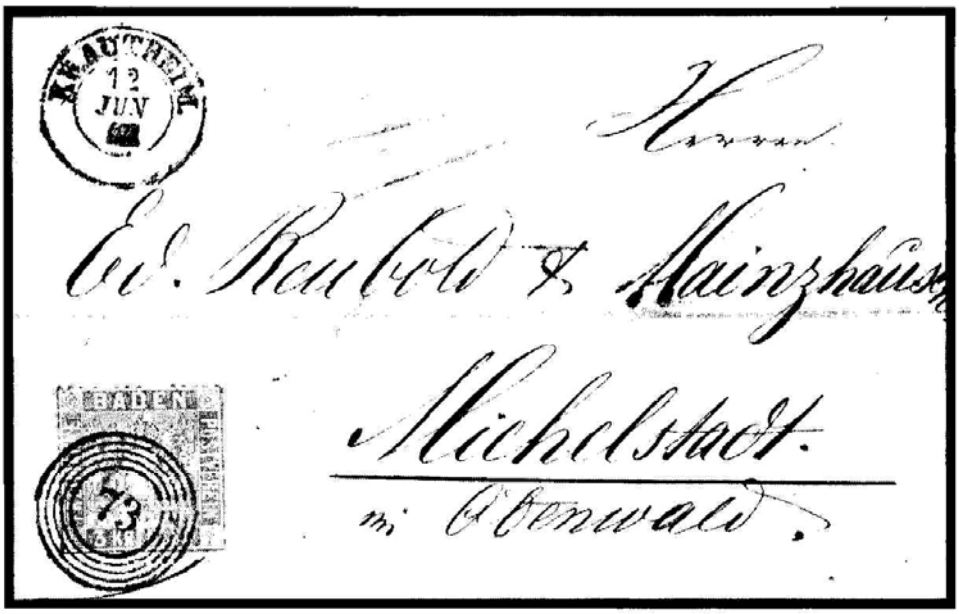
2 (073 2)

3

Nr.-Stempel auf Einzelmarken			Nr.-Stempel auf Briefen mit Nebenstempel						
				schwarze NS			rote NS	blaue NS	
Farbe	Ausg.	einzel	Type	A Mi 1-8	B Mi 9-16	C Mi 17-22	A Mi 1-8	A Mi 1-8	C Mi 17-22
schw.	A	18	1	80			100		
schw.	B	25	2a	45	60	100			
schw.	C	30	2b	40	60	100			
			3			120			
rot	A	400	1				800		
			2a				800		
			2b				800		

Ortsstempel auf Badenmarken												
	A = Mi 1-8		B = Mi 9-16		C = Mi 17-22				D = Mi 23-25			
	schwarz		schwarz		schwarz		blau		schwarz		blau	
Type	e	✉	e	✉	e	✉	e	✉	e	✉	e	✉
1	250	400			100	200						
2a	250	400			17	35			30	60		
2b	250	400	35	80	15	30						
3					10	20			15	30		

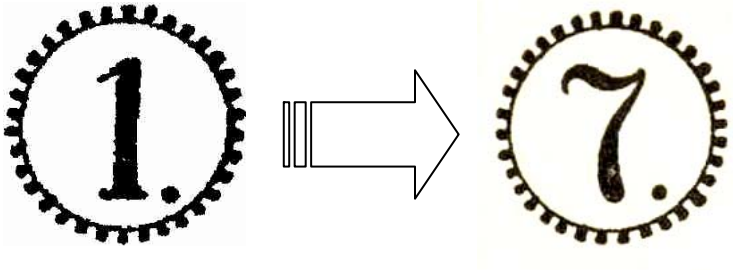
Ortsstempel auf Marken des Deutschen Reichs														
	E = Mi 7-11,15				F = Mi 23-28				G = Mi 31-36,38				H = Mi 39-44	
	schwarz		blau		schwarz		blau		schwarz		blau		schwarz	
Type	e	✉	e	✉	e	✉	e	✉	e	✉	e	✉	e	✉
3	10	20			8	15			15	30				



1861 verwendeter Brief aus KRAUTHEIM nach Michelstadt/Odw. Sauberer Nr.-Stpl. „73“ und etwas schwerer Antiqua-Zweikreiser KRAUTHEIM mit Balken. (Mi. Nr. 10a, Stempel 2b)

Benachrichtigung vom Tod des Großherzogl. Post- und Eisenbahnexpeditors in KROTZINGEN. Dessen Sohn, der Poststallmeister von KROTZINGEN, klebte zum 1 Kr.-Porto (Mi. Nr. 13a) noch eine weitere, gleiche Marke, um das Bestellgeld vorauszubezahlen, obwohl laut Deutsch-Österreichischem Postvertrag das Vorausbezahlen des Bestellkreuzers in ein anderes Postvereinsland nicht möglich war. Durch den Zufall, daß der Poststallmeister die 2. Marke zuklebte und mit seinem Wägestempel entwertete, entstand diese bisher einzige Entwertung mit Stempel 8.

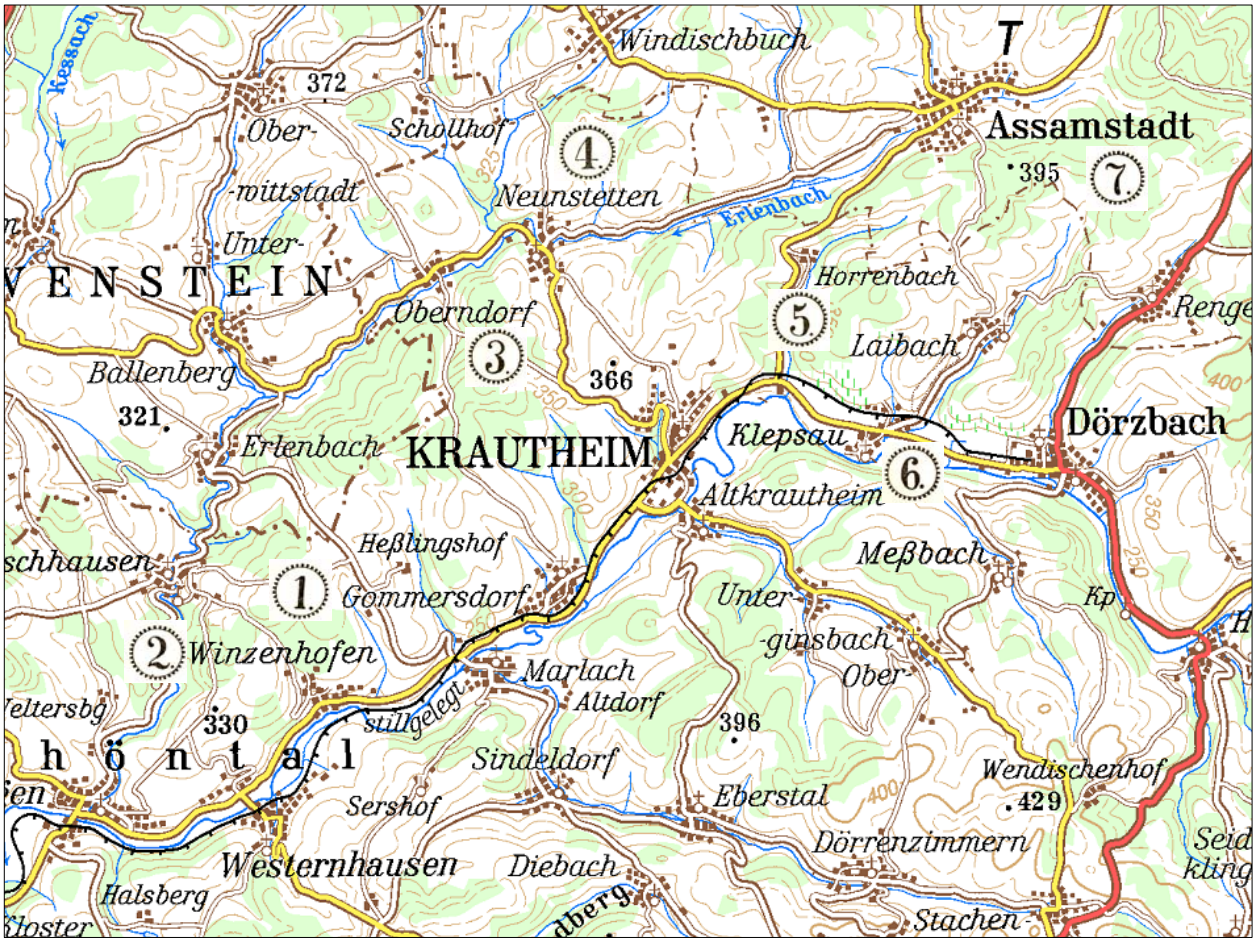
Uhrradstempel ab 1.5.1859



Uhrradstempel - Übersicht

(nach Wahl „Die Uhrradstempel des Grossherzogtums Baden“ 2003)

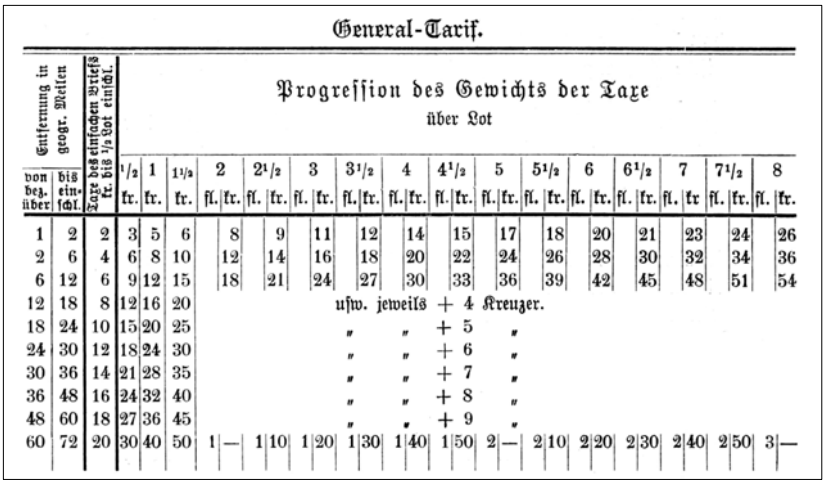
Uhrradstempel	Landort / Postort	Uhrradstempel	Landort / Postort
1	Gommersdorf	5	Horrenbach
2	Winzenhofen	6	Klepsau
3	Oberndorf	7	Assamstadt PA
4	Neunstetten		



Rainer Brack

Tarif-Übersicht

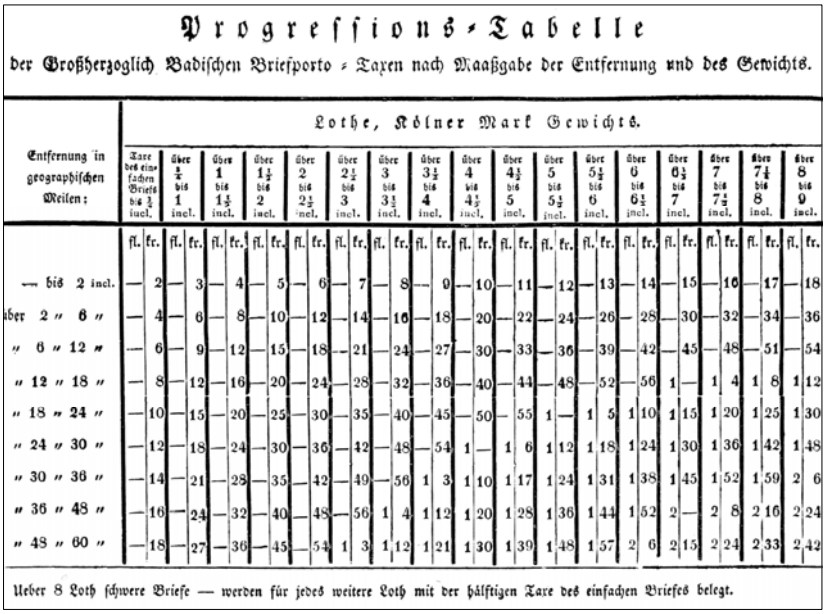
Taxtabelle von 1812 Inland



General-Tarif.

Entfernung in geogr. Meilen von beg. über	bis einschl.	Taxe des einfachen Briefs fr. bis 1/2 Lot einschl.	Progression des Gewichts der Taxe über Lot: 1/2 fr.	1 fr.	1 1/2 fr.	2 fl. kr.	2 1/2 fl. kr.	3 fl. kr.	3 1/2 fl. kr.	4 fl. kr.	4 1/2 fl. kr.	5 fl. kr.	5 1/2 fl. kr.	6 fl. kr.	6 1/2 fl. kr.	7 fl. kr	7 1/2 fl. kr.	8 fl. kr.
1	2	2	3	5	6	8	9	11	12	14	15	17	18	20	21	23	24	26
2	6	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28	30	32	34	36
6	12	6	9	12	15	18	21	24	27	30	33	36	39	42	45	48	51	54
12	18	8	12	16	20	usw. jeweils + 4 Kreuzer.												
18	24	10	15	20	25	„ „ + 5 „												
24	30	12	18	24	30	„ „ + 6 „												
30	36	14	21	28	35	„ „ + 7 „												
36	48	16	24	32	40	„ „ + 8 „												
48	60	18	27	36	45	„ „ + 9 „												
60	72	20	30	40	50	1 —	1 10	1 20	1 30	1 40	1 50	2 —	2 10	2 20	2 30	2 40	2 50	3 —

Taxtabelle von 1834 Inland



Progressions-Tabelle

der Großherzoglich Badischen Briefporto-Taxen nach Maaßgabe der Entfernung und des Gewichts.

Entfernung in geographischen Meilen:	Taxe des einfachen Briefs bis 1/2 incl. fl. kr.	über 1/2 bis 1 incl. fl. kr.	über 1 bis 1 1/2 incl. fl. kr.	über 1 1/2 bis 2 incl. fl. kr.	über 2 bis 2 1/2 incl. fl. kr.	über 2 1/2 bis 3 incl. fl. kr.	über 3 bis 3 1/2 incl. fl. kr.	über 3 1/2 bis 4 incl. fl. kr.	über 4 bis 4 1/2 incl. fl. kr.	über 4 1/2 bis 5 incl. fl. kr.	über 5 bis 5 1/2 incl. fl. kr.	über 5 1/2 bis 6 incl. fl. kr.	über 6 bis 6 1/2 incl. fl. kr.	über 6 1/2 bis 7 incl. fl. kr.	über 7 bis 7 1/2 incl. fl. kr.	über 7 1/2 bis 8 incl. fl. kr.	über 8 bis 9 incl. fl. kr.
— bis 2 incl.	— 2	— 3	— 4	— 5	— 6	— 7	— 8	— 9	— 10	— 11	— 12	— 13	— 14	— 15	— 16	— 17	— 18
über 2 „ 6 „	— 4	— 6	— 8	— 10	— 12	— 14	— 16	— 18	— 20	— 22	— 24	— 26	— 28	— 30	— 32	— 34	— 36
„ 6 „ 12 „	— 6	— 9	— 12	— 15	— 18	— 21	— 24	— 27	— 30	— 33	— 36	— 39	— 42	— 45	— 48	— 51	— 54
„ 12 „ 18 „	— 8	— 12	— 16	— 20	— 24	— 28	— 32	— 36	— 40	— 44	— 48	— 52	— 56	1 —	1 4	1 8	1 12
„ 18 „ 24 „	— 10	— 15	— 20	— 25	— 30	— 35	— 40	— 45	— 50	— 55	1 —	1 5	1 10	1 15	1 20	1 25	1 30
„ 24 „ 30 „	— 12	— 18	— 24	— 30	— 36	— 42	— 48	— 54	1 —	1 6	1 12	1 18	1 24	1 30	1 36	1 42	1 48
„ 30 „ 36 „	— 14	— 21	— 28	— 35	— 42	— 49	— 56	1 3	1 10	1 17	1 24	1 31	1 38	1 45	1 52	1 59	2 6
„ 36 „ 48 „	— 16	— 24	— 32	— 40	— 48	— 56	1 4	1 12	1 20	1 28	1 36	1 44	1 52	2 —	2 8	2 16	2 24
„ 48 „ 60 „	— 18	— 27	— 36	— 45	— 54	1 3	1 12	1 21	1 30	1 39	1 48	1 57	2 6	2 15	2 24	2 33	2 42

Ueber 8 Loth schwere Briefe — werden für jedes weitere Loth mit der hälftigen Taxe des einfachen Briefes belegt.

Im Jahre 1840 fand eine gewisse Änderung der Brieftaxe von 1834 statt, und zwar:

Verordnung vom 24.3.1840, Nr. 2385, Die Ermäßigung der Brieftaxen betreffend.

„… dass die erste Meilenstufe, für welche die Grundtaxe des einfachen Briefs mit 2 Kreuzer in Anwendung kommt, von zwei auf drei Meilen (inklusiv) ausgedehnt, und dagegen die zweite Meilenstufe, für welche die Grundtaxe mit 4 Kreuzern in Anwendung kommt, von drei bis sechs Meilen beschränkt worden.

Tarifänderung Übersicht

	1809	**1812**	**1834**	**1840**	**1851**	**1860**	**1868**
Einschreiben		4 Kr.	4 Kr. + 3 Kr. Bestellgeld	4 Kr. + 3 Kr. Bestellgeld	6 Kr.	6 Kr.	7 Kr.
Laufzettel			15 Kr.	15 Kr.	15 Kr.		7 Kr.
Bestellgeld/ Botenlohn		1 Kr./ 2 Kr.	1 Kr./ 2 Kr.	1 Kr./ 2 Kr.	1 Kr./ 2 Kr.	1 Kr.	
Gewicht eines einfachen Briefes	1 Loth excl.	½ Loth incl.	¾ Loth incl.	¾ Loth incl.	1 Loth incl.	1 Loth incl.	1 Loth incl.
Express - Brief					9 Kr.	9 Kr.	9 Kr.

Tarif von 1830 - 1840

A.

Großherzoglich Badische Porto-Taxen,
für einfache Briefe.

Nach und Von	Krautheim kr.	Nach und Von	Krautheim kr.	Nach und Von	Krautheim kr.
Achern	10	Eberbach	6	Ichenheim	10
Adelsheim	4	Elzach	12	Jestetten	12
Aglasterhausen	6	Emmendingen	12		
Altbreisach	12	Endingen	12		
Altdorf	12	Engen	12	Kaltenherberg	14
Appenweier	10	Eppingen	6	Kehl	10
		Ettlingen	8	Kenzingen	12
				Kippenheim	12
Baden	8			Kleinlaufenburg	14
Beuggen	14	Freiburg	12	Krautheim	—
Biberach	10	Furtwangen	12	Krozingen	12
Bischofsheim a. R.	10				
Bischofsheim a. d. T.	4				
Blumberg	12	Gaggenau	8	Ladenburg	6
Bonndorf	12	Geisingen	12	Lahr	10
Borberg	2	Gengenbach	10	Langenbrücken	6
Bretten	6	Gerlachsheim	4	Lenzkirch	12
Bruchsal	6	Gernsbach	8	Leopoldshafen	8
Buchen	4	Graben	8	Löffingen	12
Bühl	10			Lörrach	14
		Hardheim	4	Ludwigshafen	12
		Haslach	10		
Carlsruhe	8	Hausach	10		
Constanz	12	Heidelberg	6	Mannheim	6
		Heiligenberg	12	Meersburg	12
		Hilzingen	12	Möhringen	10
Dinglingen	10	Höllsteig	12	Möskirch	10
Donaueschingen	12	Hornberg	10	Mosbach	4
Durlach	8	Hüfingen	12	Müllheim	14
Durmersheim	8	Hundheim	4	Munzingen	12

Nach und Von	Krautheim kr.	Nach und Von	Krautheim kr.	Nach und Von	Krautheim kr.
Neckarbischofsheim	6	Rheinheim	14	Thiengen	14
Neckargemünd	6	Riedern	12	Tryberg	10
Neustadt	12	Rippoldsau	10		
				Ueberlingen	12
Oberlauchringen	14	Säckingen	14		
Oberschefflenz	4	Salem	12	Villingen	10
Offenburg	10	St. Blasien	12	Vöhrenbach	12
Osterburken	4	St. Georgen	10		
		Schiltach	10	Waghäusel	6
		Schönau	14	Waldkirch	12
Pforzheim	8	Schopfheim	14	Waldshut	14
Pfullendorf	10	Schwezingen	6	Walldürn	4
Philippsburg	8	Sinsheim	6	Weingarten	8
		Stadel	12	Weinheim	6
Radolfzell	12	Steißlingen	12	Wertheim	4
Randegg	12	Stetten a. k. M.	10	Wiesenbach	6
Rappenau	6	Stockach	12	Wiesloch	6
Rastatt	8	Stollhofen	10	Wilferdingen	8
Renchen	10	Stühlingen	12	Wolfach	10

B.

Großherzoglich Badische Porto-Taxen,

für einfache Briefe nach und von dem Auslande.

Nach und Von	Krautheim kr.
Königreich Bayern	
nach Bayern	
über Dünkelsbühl . .	6
" Miltenberg . .	4
" Würzburg . .	4
" Oggersheim . .	6
" Speyer . . .	6
von Bayern	
über Dünkelsbühl . .	4
" Miltenberg . .	4
" Würzburg . .	4
" Oggersheim . .	6
" Speyer . . .	6

Nach und Von	Krautheim kr.
Königreich Frankreich	
über Kehl	10
Königreich Preußen	
östlich der Weser . .	8
westlich der Weser .	9
Königreich Sachsen	
nach Sachsen . . .	12
von Sachsen . . .	4
der Schweiz	
über Basel	14
" Constanz . . .	12
" Eglisau . . .	12
" Rheinfelden . .	14

Nach und Von	Krautheim kr.
über Rheinheim . .	14
" Schaffhausen .	12
Thurn und Taxis	
über Heppenheim . .	6
" Worms . . .	8
Königreich Württemberg	
nach Württemberg	
über Friedrichshafen .	16
" Fürfeld . . .	8
" Mergentheim .	4
von Württemberg	
über Friedrichshafen .	14
" Fürfeld . . .	6
" Mergentheim .	2

Tarifliste gültig ab 1.4.1840 bis 30.04.1851 Inland

Nach Kandern bis Ladenburg

Von	Kandern	Kehl	Kenzingen	Kippenheim	Kleinlaufenburg	Krautheim	Krozingen	Ladenburg	
	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.
Achern	8	2	6	4	8	10	6	8	
Adelsheim	14	10	12	10	14	2	12	6	
Aglasterhausen	12	8	10	10	12	6	12	4	
Altbreisach	4	6	2	4	6	12	2	12	
Altdorf	6	8	6	6	6	12	6	12	
Appenweier	8	2	4	4	8	10	6	8	
Baden	8	4	6	6	8	8	8	6	
Beuggen	2	8	6	6	2	14	4	12	
Biberach	6	4	4	2	6	10	6	10	
Bischofsheim a. R.	8	2	6	4	8	10	6	8	
Bischofsheim a.d.T.	14	10	12	12	14	2	14	6	
Blumberg	6	8	6	6	6	12	6	12	
Bonndorf	6	8	6	6	4	12	6	12	
Boxberg	14	10	12	12	14	2	14	6	
Bretten	10	6	8	8	10	6	10	6	
Bruchsal	10	6	8	8	10	6	10	4	
Buchen	14	10	12	10	14	4	12	6	
Bühl	8	4	6	6	8	10	8	8	
Burg	4	6	4	4	6	12	2	10	
Carlsruhe	10	6	8	8	10	8	8	6	
Constanz	8	10	8	8	6	12	8	12	
Dinglingen	6	4	2	2	6	10	6	10	
Donaueschingen	6	6	6	6	6	12	6	10	
Durlach	10	6	8	8	10	8	8	6	
Durmersheim	10	6	8	6	10	8	8	6	
Dürrheim	6	6	6	6	6	10	6	10	
Eberbach	12	8	10	10	12	6	12	4	
Elzach	6	6	2	2	6	12	4	10	
Emmendingen	6	6	2	2	6	12	4	10	
Endingen	6	6	2	2	6	12	4	10	
Engen	6	8	6	6	6	12	6	12	
Eppingen	12	8	10	8	12	6	10	4	
Ettenheim	6	4	2	2	6	12	4	10	
Ettlingen	10	6	8	6	10	8	8	6	

Von	Kandern	Kehl	Kenzingen	Kippenheim	Kleinlaufenburg	Krautheim	Krozingen	Ladenburg	
	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.
Freiburg	4	6	2	4	6	12	2	10	
Furtwangen	6	6	4	4	6	12	4	10	
Gaggenau	8	6	6	6	10	8	8	6	
Geisingen	6	8	6	6	6	12	6	10	
Gengenbach	6	2	4	2	8	10	6	8	
Gerlachsheim	14	10	12	12	14	2	14	6	
Gernsbach	8	4	6	6	10	8	8	6	
Graben	10	6	8	8	10	8	10	4	
Griesbach	8	4	6	4	8	10	6	8	
Hardheim	14	10	12	12	14	4	14	6	
Haslach	6	4	4	2	6	10	6	10	
Hausach	6	4	4	4	6	10	6	10	
Heidelberg	12	8	10	10	12	6	12	2	
Heiligenberg	8	10	8	8	8	12	8	12	
Hilzingen	6	8	6	8	6	12	6	12	
Höllsteig	4	6	4	4	4	12	4	10	
Hornberg	6	6	4	4	6	10	6	10	
Hüfingen	6	6	6	6	6	12	6	10	
Hundheim	14	10	12	12	14	4	14	6	
Ichenheim	6	2	4	2	8	10	6	8	
Jestetten	6	8	6	8	4	12	6	12	
Jöhlingen	10	6	8	8	10	8	10	6	
Kandern	—	8	6	6	4	14	4	12	
Kehl	8	—	4	4	8	10	6	8	
Kenzingen	6	4	—	2	6	12	4	10	
Kippenheim	6	4	2	—	6	12	4	10	
Kleinlaufenburg	4	8	6	6	—	14	6	12	
Krautheim	14	10	12	12	14	—	12	6	
Krozingen	4	6	4	4	6	12	—	12	
Ladenburg	12	8	10	10	12	6	12	—	
Lahr	6	4	2	2	6	10	6	10	
Langenbrücken	12	8	8	8	12	6	10	4	
Lenzkirch	4	6	6	6	4	12	4	12	

Rainer Brack

Nach Kandern bis Ladenburg

Von	Kandern	Kehl	Kenzingen	Kippenheim	Kleinlaufenburg	Krautheim	Krozingen	Ladenburg	
	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.
Leopoldshafen .	10	6	8	8	10	8	10	6	
Löffingen . . .	6	6	6	6	4	12	6	10	
Lörrach . . .	2	8	6	6	4	14	4	12	
Ludwigshafen .	8	8	8	8	6	12	8	12	
Mannheim . .	12	8	10	10	12	6	12	2	
Meersburg . .	8	10	8	8	8	12	8	12	
Möhringen . .	6	8	6	6	6	10	6	10	
Möskirch . . .	8	8	8	8	8	10	8	10	
Mosbach . . .	12	8	10	10	12	4	12	4	
Müllheim . . .	2	6	4	6	4	14	2	12	
Munzingen . .	4	6	2	4	6	12	2	12	
Neckarbischofsheim	12	8	10	10	12	6	10	4	
Neckargemündt .	12	8	10	10	12	6	12	2	
Neustadt . . .	6	6	4	6	4	12	4	10	
Oberkirch . . .	8	2	6	4	8	10	6	8	
Oberlauchringen .	6	8	6	6	2	14	6	12	
Oberschefflenz .	14	10	10	10	14	4	12	6	
Offenburg . . .	6	2	4	2	8	10	6	8	
Oppenau . . .	8	4	4	4	8	10	6	8	
Osterburken . .	14	10	12	10	14	2	12	6	
Petersthal . . .	8	4	4	4	8	10	6	8	
Pforzheim . . .	10	6	8	8	10	8	8	6	
Pfullendorf . .	8	8	8	8	8	10	8	12	
Philippsburg . .	12	6	8	8	12	8	10	4	
Radolfzell . . .	8	8	8	8	6	12	8	12	
Randegg . . .	6	8	6	8	6	12	6	12	
Rappenau . . .	12	8	10	10	12	6	10	6	
Rastatt . . .	10	4	6	6	10	8	8	6	
Renchen . . .	8	2	6	4	8	10	6	8	
Rheinheim . .	6	8	6	6	2	14	6	12	
Riedern . . .	6	8	6	6	4	12	6	12	
Rippoldsau . .	8	4	6	4	8	10	6	8	

Von	Kandern	Kehl	Kenzingen	Kippenheim	Kleinlaufenburg	Krautheim	Krozingen	Ladenburg	
	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.
Säckingen . . .	4	8	6	6	2	14	6	12	
Salem	8	10	8	8	8	12	8	12	
St. Blasien . .	4	8	6	6	2	12	4	12	
St. Georgen . .	6	6	4	4	6	10	6	10	
Schiltach . . .	6	6	4	4	6	10	6	10	
Schliengen . .	2	8	6	6	4	14	2	12	
Schönau . . .	2	6	6	6	4	14	2	12	
Schopfheim . .	2	8	6	6	2	14	4	12	
Schwetzingen . .	12	8	10	8	12	6	10	2	
Sinsheim . . .	12	8	10	8	12	6	10	4	
Stadel	8	10	8	10	8	12	8	12	
Steinen . . .	2	8	6	6	4	14	4	12	
Steißlingen . .	8	8	8	8	6	12	8	12	
Stetten a. k. M. .	8	8	8	8	8	10	8	10	
Stockach . . .	8	8	8	8	6	12	8	12	
Stollhofen . .	8	4	6	6	8	10	8	8	
Stühlingen . .	6	8	6	6	4	12	6	12	
Thiengen . . .	6	8	6	6	2	14	6	12	
Tryberg . . .	6	6	4	4	6	10	6	10	
Ueberlingen . .	8	10	8	8	6	12	8	12	
Villingen . . .	6	6	6	6	6	10	6	10	
Vöhrenbach . .	6	6	4	4	6	12	6	10	
Waghäusel . .	12	8	8	8	12	6	10	4	
Waldkirch . . .	6	6	2	4	6	12	4	10	
Waldshut . . .	4	8	6	6	2	14	6	12	
Walldürn . . .	14	10	12	12	14	4	12	6	
Weingarten . .	10	6	8	8	10	8	10	6	
Weinheim . . .	12	8	10	10	14	6	12	2	
Wertheim . . .	14	10	12	12	14	4	14	6	
Wiesenbach . .	12	8	10	10	12	6	12	2	
Wiesloch . . .	12	8	10	8	12	6	10	2	
Wilferdingen . .	10	6	8	8	10	8	8	6	
Wolfach . . .	6	4	4	4	6	10	6	10	

Progressionstabelle von 1840 bis 30.04.1851

der für schwerere Briefe zu entrichtenden Großherzoglich Badischen Porto-Taxen.

Taxe des einfachen Briefs bis ¾ Loth inclusive.	über ¾ bis 1 Loth inclus.	über 1 bis 1½ Loth inclus.	über 1½ bis 2 Loth inclus.	über 2 bis 2½ Loth inclus.	über 2½ bis 3 Loth inclus.	über 3 bis 3½ Loth inclus.	über 3½ bis 4 Loth inclus.	über 4 bis 4½ Loth inclus.	über 4½ bis 5 Loth inclus.	über 5 bis 5½ Loth inclus.	über 5½ bis 6 Loth inclus.	über 6 bis 6½ Loth inclus.	über 6½ bis 7 Loth inclus.	über 7 bis 7½ Loth inclus.	über 7½ bis 8 Loth inclus.	Bis zu jedem weiteren Loth inclusive noch:
kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	kr.
2	— 3	— 4	— 5	— 6	— 7	— 8	— 9	— 10	— 11	— 12	— 13	— 14	— 15	— 16	— 17	1
3	— 5	— 6	— 8	— 9	— 11	— 12	— 14	— 15	— 17	— 18	— 20	— 21	— 23	— 24	— 26	1½
4	— 6	— 8	— 10	— 12	— 14	— 16	— 18	— 20	— 22	— 24	— 26	— 28	— 30	— 32	— 34	2
5	— 8	— 10	— 13	— 15	— 18	— 20	— 23	— 25	— 28	— 30	— 33	— 35	— 38	— 40	— 43	2½
6	— 9	— 12	— 15	— 18	— 21	— 24	— 27	— 30	— 33	— 36	— 39	— 42	— 45	— 48	— 51	3
7	— 11	— 14	— 18	— 21	— 25	— 28	— 32	— 35	— 39	— 42	— 46	— 49	— 53	— 56	1 —	3½
8	— 12	— 16	— 20	— 24	— 28	— 32	— 36	— 40	— 44	— 48	— 52	— 56	1 —	1 4	1 8	4
9	— 14	— 18	— 23	— 27	— 32	— 36	— 41	— 45	— 50	— 54	— 59	1 3	1 8	1 12	1 17	4½
10	— 15	— 20	— 25	— 30	— 35	— 40	— 45	— 50	— 55	1 —	1 5	1 10	1 15	1 20	1 25	5
11	— 17	— 22	— 28	— 33	— 39	— 44	— 50	— 55	1 1	1 6	1 12	1 17	1 23	1 28	1 34	5½
12	— 18	— 24	— 30	— 36	— 42	— 48	— 54	1 —	1 6	1 12	1 18	1 24	1 30	1 36	1 42	6
13	— 20	— 26	— 33	— 39	— 46	— 52	— 59	1 5	1 12	1 18	1 25	1 31	1 38	1 44	1 51	6½
14	— 21	— 28	— 35	— 42	— 49	— 56	1 3	1 10	1 17	1 24	1 31	1 38	1 45	1 52	1 59	7
15	— 23	— 30	— 38	— 45	— 53	1 —	1 8	1 15	1 23	1 30	1 38	1 45	1 53	2 —	2 8	7½
16	24	— 32	— 40	— 48	— 56	1 4	1 12	1 20	1 28	1 36	1 44	1 52	2 —	2 8	2 16	8
17	— 26	— 34	— 43	— 51	1 —	1 8	1 17	1 25	1 34	1 42	1 51	1 59	2 8	2 16	2 25	8½
18	— 27	— 36	45	— 54	1 3	1 12	1 21	1 30	1 39	1 48	1 57	2 6	2 15	2 24	2 33	9
19	— 29	— 38	— 48	— 57	1 7	1 16	1 26	1 35	1 45	1 54	2 4	2 13	2 23	2 32	2 42	9½
20	30	— 40	— 50	1 —	1 10	1 20	1 30	1 40	1 50	2 —	2 10	2 20	2 30	2 40	2 50	10
22	— 33	— 44	— 55	1 6	1 17	1 28	1 39	1 50	2 1	2 12	2 23	2 34	2 45	2 56	3 7	11
24	— 36	— 48	1 —	1 12	1 24	1 36	1 48	2 —	2 12	2 24	2 36	2 48	3 —	3 12	3 24	12

Tarifliste von 1840 gültig bis 30.4.1851 ins Ausland.

Von und nach Frankreich, Preußen, Sachsen. (Briefgewicht ¾ Loth, ca. 11,6 g)

Nach Frankreich: Über Kehl = 10 Kr.
Über Lörrach = - Kr.

Nach Preußen östlich der Weser = 8 Kr.
Nach Preußen westlich der Weser = 9 Kr.

Nach Sachsen = 12 Kr.
Von Sachsen = 4 Kr.

Ab 1.6.1846 aus und nach Sachsen = 19 Kr. gemeinschaftliche badisch-sächsische Taxe!

Rainer Brack

Grenzpostämter ab 1840

Nach und von

FRANKREICH

Über Kehl = 10 Kr.
Über Lörrach = - Kr.

Der ***SCHWEIZ***

Über Basel = 14 Kr.
Über Konstanz = 12 Kr.
Über Eglisau = 12 Kr.
Über Rheinfelden = 14 Kr.
Über Rheinheim = 14 Kr.
Über Schaffhausen = 12 Kr.

Dem fürstlich ***THURN & TAXISSCHEN POSTBEZIRKE***

Über Heppenheim = 6 Kr.
Über Seligenstadt = - Kr.
Über Worms = 8 Kr.

Dem Königreiche ***WÜRTTEMBERG***

Nach und von Württemberg >
Über Alpirsbach = 10 Kr.
Über Schwenningen = 10 Kr.

Nach Württemberg >
Über Friedrichshafen = 12 Kr.
Über Fürfeld = 6 Kr.
Über Illingen = 6 Kr.
Über Leonbronn und Schwaigern = - Kr.
Über Mengen und Sigmaringen =108 Kr.
Über Mergentheim = 2 Kr.
Über Ravensburg = 12 Kr.
Über Schramberg = 10 Kr.
Über Tuttlingen = 10 Kr.

Von Württemberg
Über Friedrichshafen = 12 Kr.
Über Fürfeld = 6 Kr.
Über Illingen = 8 Kr.
Über Leonbronn und Schwaigern = - Kr.
Über Mengen und Sigmaringen = 10 Kr.
Mergentheim = 2 Kr.
Ravensburg = 12 Kr.
Schramberg = 10 Kr.
Tuttlingen = 12 Kr.

Rainer Brack

Tarifübersicht gültig ab 1.5.1851/58 bis 30.09.1862

Nach dem Postamt	Kr.	Nach dem Postamt	Kr.	Nach dem Postamt	Kr.
AACH	**9**	HEILIGENBERG	**9**	PHILIPPSBURG	**6**
ACHERN	**6**	HEITERSHEIM	**9**	RADOLFZELL	**9**
ADELSHEIM	**3**	HILZINGEN	**9**	RANDEGG	**9**
AGLASTERHAUSEN	**3**	HÖLLSTEIG	**9**	RAPPENAU	**3**
ALLENSBACH	**9**	HORNBERG	**9**	RASTATT	**6**
ALTBREISACH	**9**	HÜFINGEN	**9**	RENCHEN	**6**
APPENWEIER	**9**	HUNDHEIM	**3**	RIEDERN	**9**
BADEN - BADEN	**6**	ICHENHEIM	**9**	RIEGEL	**9**
BEROLZHEIM	**3**	JESTETTEN	**9**	RIPPOLDSAU	**6**
BEUGGEN	**9**	KANDERN	**9**	ROTHENFELS	**6**
BIBERACH	**9**	KARLSRUHE	**6**	SÄCKINGEN	**9**
BISCHOFSHEIM a. R.	**6**	KEHL	**9**	SALEM	**9**
BISCHOFSHEIM a. T.	**3**	KENZINGEN	**9**	ST. BLASIEN	**9**
BLUMBERG	**9**	KIPPENHEIM	**9**	ST. GEORGEN	**9**
BLUMENFELD	**9**	KLEINLAUFENBURG	**9**	SCHALLSTADT	**9**
BONNDORF	**9**	KÖNIGSSCHAFFHAUSEN	**9**	SCHAPBACH	**6**
BOXBERG	**3**	KONSTANZ	**9**	SCHILTACH	**9**
BRETTEN	**6**	KÖNIGSHOFEN	**3**	SCHLIENGEN	**9**
BRUCHSAL	**6**	KORK	**9**	SCHÖNAU	**9**
BUCHEN	**3**	KROZINGEN	**9**	SCHOPFHEIM	**9**
BÜHL	**6**	KÜLSHEIM	**3**	SCHWETZINGEN	**6**
BURG	**9**	LADENBURG	**6**	SINGEN	**9**
BURKHEIM	**9**	LAHR	**9**	SINSHEIM	**3**
DINGLINGEN	**9**	LANGENBRÜCKEN	**3**	STADEL	**9**
DONAUESCHINGEN	**9**	LANGENDENZLINGEN	**9**	STAUFEN	**9**
DURLACH	**6**	LENZKIRCH	**9**	STEINEN	**9**
DURMERSHEIM	**6**	LÖFFINGEN	**9**	STEISSLINGEN	**9**
DÜRRHEIM	**9**	LÖRRACH	**9**	STETTEN a. k. M.	**6**
EBERBACH	**3**	LUDWIGSHAFEN	**9**	STOCKACH	**9**
EFRINGEN	**9**	MALSCH	**6**	STOLLHOFEN	**6**
EICHTERSHEIM	**3**	MANNHEIM	**6**	STÜHLINGEN	**9**
EIGELTINGEN	**9**	MARKDORF	**9**	SULZBURG	**9**
ELZACH	**9**	MEERSBURG	**9**	THIENGEN	**9**
EMMENDINGEN	**9**	MERCHINGEN	**3**	TODTNAU	**9**
ENDINGEN	**9**	MÖHRINGEN	**9**	TRIBERG	**9**
ENGEN	**9**	MESSKIRCH	**9**	ÜBERLINGEN	**9**
EPPINGEN	**3**	MOSBACH	**3**	VILLINGEN	**9**
ERNSTTHAL	**3**	MÜHLBURG	**6**	VÖHRENBACH	**9**
ETTENHEIM	**9**	MÜLLHEIM	**9**	WAGHÄUSEL	**6**
ETTLINGEN	**6**	MUGGENSTURM	**6**	WAIBSTADT	**3**
FREIBURG	**9**	MUNZINGEN	**9**	WALDKIRCH	**9**
FREUDENBERG	**3**	NECKARBISCHOFSHEIM	**3**	WALDSHUT	**9**
FURTWANGEN	**9**	NECKARGMÜND	**3**	WALLDÜRN	**3**
GAGGENAU	**6**	NEUSTADT	**9**	WEINGARTEN	**6**
GEISINGEN	**9**	OBERKIRCH	**6**	WEINHEIM	**3**
GENGENBACH	**9**	OBERLAUCHRINGEN	**9**	WERTHEIM	**3**
GERLACHSHEIM	**3**	OBERSCHEFFLENZ	**3**	WIESENBACH	**3**
GERNSBACH	**6**	OFFENBURG	**9**	WIESLOCH	**3**
GRABEN	**6**	OPPENAU	**6**	WILFERDINGEN	**6**
GRIESBACH	**6**	ORSCHWEIER	**9**	WOLFACH	**9**
HARDHEIM	**3**	OSTERBURKEN	**3**	ZELL a. H.	**9**
HASLACH	**9**	PETERSTHAL	**6**	ZELL i. W.	**9**
HAUSACH	**9**	PFORZHEIM	**6**		
HEIDELBERG	**3**	PFULLENDORF	**9**		

Rainer Brack

Tarifänderung ab 01.10.1858

Der innerbadische Tarif „über 20 Meilen = 9 Kreuzer“ fällt weg! Es galt nun nur noch „über 10 Meilen = 6 Kreuzer“. In der Tariftabelle sind also alle
„9 Kr.“ durch „6 Kr.“ zu ersetzen.

Tarifänderung ab 01.05.1859

Einführung einer Landpost. Tarifunterteilung:
bis 3 Meilen = 1 Kreuzer
über 3 Meilen bis 10 Meilen = 3 Kreuzer
Es wurde eine neue Entfernungsübersicht geschaffen, für Postämter die max. 3 Meilen (ca. 22,2 Km) voneinander entfernt lagen:
Von der Postexpedition KRAUTHEIM nach:

Adelsheim	Königshofen
Berolzheim	Merchingen
Boxberg	Osterburken
Gerlachsheim	

Tarifänderung ab 01.10.1862

Einheitsporto im INLAND (Baden) bis 1 Loth = 3 Kr., jedes weitere Loth 3 Kr. Ortsbriefe kosten ebenfalls 3 Kr.!

Tarifänderung ab 01.07.1864

Ortsbriefe kosten nun wieder 1 Kr.!

Tarifänderung ab 01.01.1868

Einheitstarif bis 1 Loth = 3 Kr. über 1 Loth bis 15 Loth 7 Kr. Ortsbriefe 1 Kr.

Tarif nach Österreich

Generell 9 Kr. Erfolgte die Beförderung über den Leitweg „Schweiz“ (Konstanz > St. Gallen), dann erhöhte sich das Porto um die Transittaxe von 3 Kr. Ab etwa 1859 fiel auch diese Transittaxe fort, da der Leitweg nur noch über Württemberg bzw. Bayern lief.

Tarif nach der Schweiz

Ab dem 23.4.1852 bis 1868:
Bis zum Grenzpunkt „Basel / Schaffhausen“ = 9 Kr.
Ab 1855: Grenzpunkt „Konstanz / Schaffhausen“ = 9 Kr. für die östlichen Kantonen der Schweiz: Appenzell, Glarus, Graubünden, St. Gallen, Thurgau. Sonst wie vor.
Ab 1859: Grenzpunkt nur noch „Basel / Schaffhausen“.
Zuzüglich des Schweizer Tarifes von 3 Kr. bzw. 6 Kr.
Ab 1868: Einheitstarif bis 1 Loth = 7 Kr.

Tarif nach bzw. über Frankreich

Ab 1846 bis 13.12.1856:
Nach dem deutschen Grenzpostamt Kehl = 9 Kr.
Ab 1.1.1857 bis 31.12.1871: Generell 3 Kr. innerbadische Taxe bis zum Grenzpostamt.

Rainer Brack

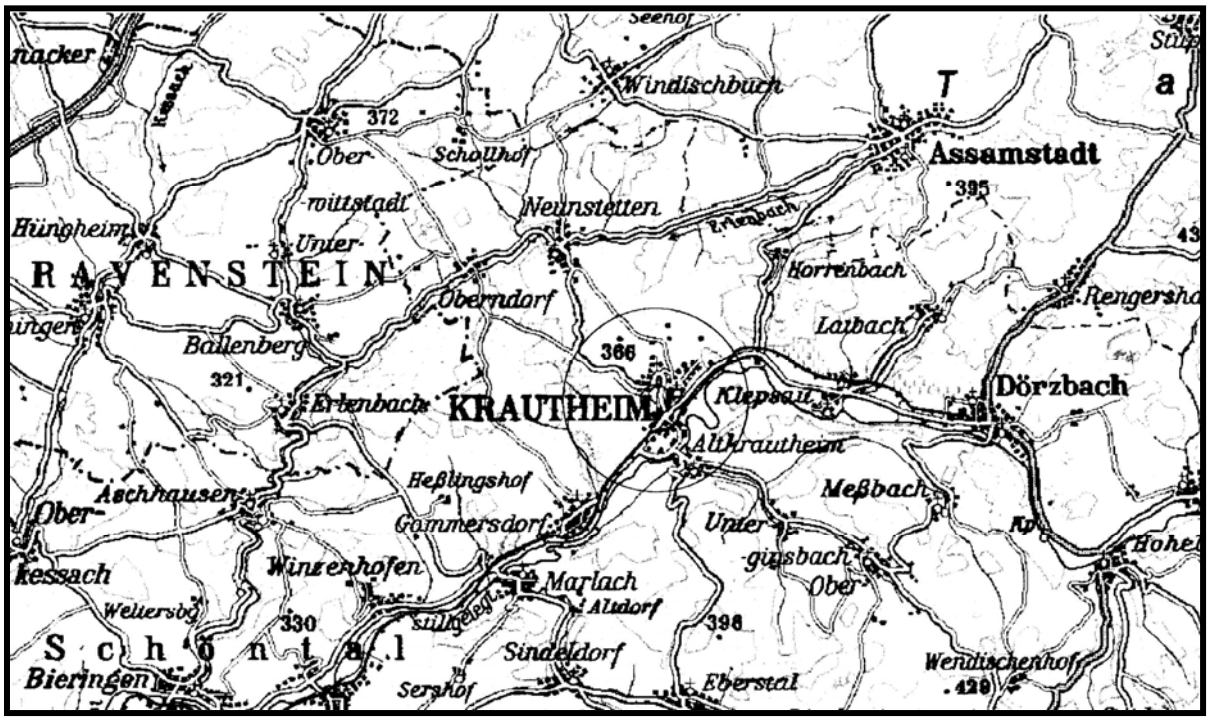
Tarif nach Italien über die Schweiz

A) Nach Österreichisch Italien der „Lombardei“ bis 1859:
Porto 9 Kr. über 20 Meilen + 3 Kr. Transit ab Nov. 1852 (davor 6 Kr.)

B) Nach Österreichisch Italien „Venetien“ bis 1866:
Porto 9 Kr. über 20 Meilen + 3 Kr. Schweizer Transit ab Nov. 1852 (davor 6 Kr.).
Ab ca. 1860 Leitwegänderung über Tyrol; kein Transitzuschlag.

C) Nach dem Königreich „Sardinien“ bzw. „Italien“:
Porto bis zur Schweizer Grenze 9 Kr. + Schweizer Transit 6 Kr. + italienische Taxe.

Landkarte von KRAUTHEIM



Besondere Briefe, Marken und Stempelfarben

Mi. Nr. 1a auf Brief

Kein Brief bis heute bekannt!

Mi. Nr. 16, 3 Kreuzer eng gezähnt

Marke bei diesem Postamt nicht nachgewiesen!

Mi. Nr. 21a/b auf Brief

Kein Brief registriert!

Einziehung der 18 Kr. – Marke: Im „Verzeichnis der von den Postanstalten in folge Erlasses vom 22. 9. 1868 Nr. 43273 eingelieferten Freimarken a 18 Kr.“ findet sich für die Postexpedition „Krautheim“ die Anzahl der Rücklieferung:

57 Stück

Die Rücklieferung erfolgte am 4.10.

Mi. Nr. 22a/b auf Brief

Ein Brief registriert!
Siehe Reg, Nr. 956

Landpostmarken auf Brief

Einziehung der 12 Kr. – Landpostmarken: Am 27. Juni 1869 zurückgeliefert: 176 Stück.

Briefe, Übersicht

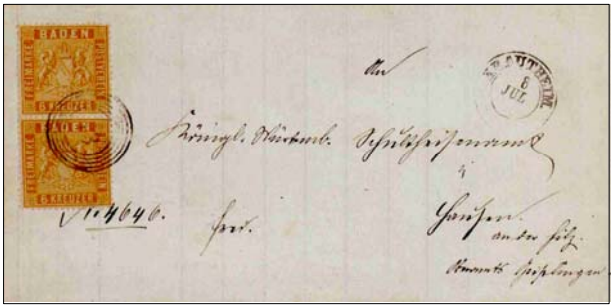
Mi. Nr. 18 auf Brief nach Neckargemünd

Absender : Aus PE Krautheim **Ziel:** PE Neckargemünd
Marke : Mi. Nr. 18 **Datum:** 186?.05.26.
Stempel : Nr. „**73**“ s., Nebenstempel Typ ***3*** s.
Tarif : 3 Kr. Porto
Leitweg : Briefpost
Reg. Nr. : 3626
Prüfung :
Auktion : 68. Rauhut, 06.2002, Los174, Ausruf EUR 55,- + Aufgeld.
Bemerkung: Postort.

Mi. Nr. 2b auf Brief aus Krauheim nach Gerichstetten

Absender : PE Krautheim **Ziel:** LO Gerichstetten/PE Walldürn
Marke : Mi. Nr. 2b **Datum:** 185?.
Stempel : Nr. „**73**“ s., Nebenstempel Typ ***1(073 1)***s.
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen
Leitweg : Briefpost
Reg. Nr. : 3627
Prüfung : Muss geprüft werden
Auktion : 75. Rauhut, 05.2003, Los 324, Ausruf EUR 40,-- + Aufgeld.
Bemerkung: -

Mi. Nr. 11b auf Brief aus Krauheim nach Hausen

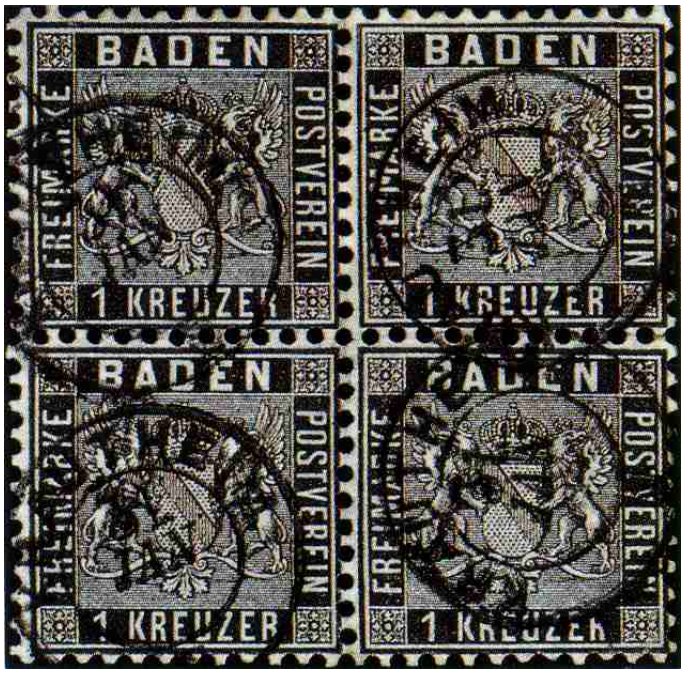


Absender : PE Krautheim **Ziel:** Hausen/Geislingen/Württemb.
Marke : Mi. Nr. 11b(2) **Datum:** 186?.07.06.
Stempel : Nr. „**73**“ s., Nebenstempel Typ ***2(073 2)*** s.
Tarif : 2 facher Brief bis 20 Meilen = 2 x 6 Kr.
Leitweg : Briefpost
Reg. Nr. : 3567
Prüfung :
Auktion : Erhardt, Sammlung Koch, 12.1989, Los 8136, Zuschlag EUR 550,-- + Aufgeld.
Bemerkung: Senkrechtes Paar.

Mi. Nr. 8 auf Brief aus Krauheim nach Würzburg/Ortsstempelentwertung

Absender : PE Krautheim **Ziel:** Würzburg
Marke : Mi. Nr. 8 **Datum:** 1859.06.22.
Stempel : Typ ***2(073 2)*** s..
Tarif : 3 Kr. bis 10 Meilen.
Leitweg : Briefpost **Reg. Nr.**: 4785
Prüfung : Seeger
Auktion : 105. Württemb. Aukt. Haus, 04.2009, Los 10805, Ausruf EUR 200,- + Aufgeld.
Bemerkung: Seltene Entwertung.

Marken und Blocks, lose



814o.	1 Kr. schwarz, prächtiger Viererblock, wundervoll frisch und in leuchtend tiefer Farbe sowie perfekter Zähnung. Jede Marke mit besonders klarem K2 KRAUTHEIM fast zentrisch entwertet. Die rechte untere Marke mit einem unbedeutenden Eckzahnbug. Bei diesem Viererblock handelt es sich um den einzigen bekannten dieser Marke mit Ortsstempelentwertung, sign. Unverferth, Seeger. **Mi. 13a(4)** **(4.000,–)**

Sammlung Koch, Auktion Erhardt, Ausruf in DEM.